



SPORTNACHRICHTEN

AUSGABE 51 / FEB. 2021

SPORTVEREIN BREITENBACH



ZWEIGVEREIN FUSSBALL
SEITE 10

ZWEIGVEREIN STOCKSPORT
SEITE 12

ZWEIGVEREIN WINTERSPORT
SEITE 16



HANNES RUPPRECHTER
OBMANN
SPORTVEREIN BREITENBACH

Geschätzte Vereinsmitglieder!

Ein kurzer Rückblick auf das Jahr 2020:

Unser Sportverein ist mit viel Elan ins vergangene Jahr gestartet. Zum Auftakt feierten wir am 5. Februar im Festsaal des GH Rappold das 55-jährige-Jubiläum und präsentierten unsere Pläne für das Jubiläumsjahr.

Unser traditionelles Pfingstfest hätte im Jubiläumsjahr bereits am Donnerstag mit einem Konzert der „JUZIs – Die jungen Zillertaler“ gestartet. Die Planungen waren schon zur Gänze abgeschlossen und dann kam die Pandemie. Anfangs noch ohne Namen und unbekannt, kann heute jedes Kind den Virus beim Namen nennen: SARS-CoV-2.

Im März des vergangenen Jahres war uns das Ausmaß der daraus resultierenden Einschränkungen noch nicht bewusst, und so haben wir noch am Feinschliff für unser Fest gearbeitet. Als uns jedoch das Rote Kreuz einen Fragebogen zur Einschätzung des Risikos hinsichtlich COVID-19 beim Pfingstfest übermittelte, wussten wir, dass es zur 1. Absage seit Bestehen dieses Fixtermines im Tiroler Unterland kommen wird.

Neben dem Pfingstfest musste auch der Zweigverein Fußball den Spielbetrieb einstellen. In sportlicher Höchstform, in der sich die Kampfmannschaft befand, wäre ihnen der Meistertitel kaum zu nehmen gewesen. Auch bei unseren Stockschützen wurde der Spielbetrieb eingestellt und somit konnten sich unsere erfolgreichen Sportler in der höchsten Liga Österreichs leider nicht beweisen. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Sofern die Ausübung des Sports wieder in einem halbwegs normalen Maße möglich sein wird, werden wir sportliche Höchstleistungen sowohl bei den Fußballern als auch bei den Stockschützen zu sehen bekommen.

Ausblick 2021:

Der Blick in die Zukunft erweist sich in der aktuellen Situation mehr als schwierig. So wie fast alle Unternehmer keine oder wenig Planungssicherheit haben, geht es auch den Sportvereinen so. Da für uns jedoch die Gesundheit aller im Mittelpunkt steht, sowie wir zudem eine Verantwortung für unsere Gesellschaft haben, werden wir sämtliche Veranstaltungen im 1. Halbjahr schon jetzt absagen. Betroffen von den Absagen sind die Vereinsmeisterschaften im Skifahren, die Faschingsaktivitäten und natürlich auch unser traditionelles Pfingstfest. Speziell beim Pfingstfest wäre ein enormer organisatorischer Aufwand zu leisten, bei dem uns auch Kosten entstehen würden. Es wäre verantwortungslos in der aktuellen Situation Kosten zu verursachen und gleichzeitig die öffentliche Hand um Unterstützung zu bitten. Außerdem muss man ganz klar sagen, dass es ein Pfingstfest, wie wir es kennen, definitiv im Mai nicht geben könnte.

Ich danke allen für den großartigen ZUSAMMENHALT und das WIR-GEFÜHL in unserem wertvollen Verein in dieser bewegten Zeit. Es gibt auch eine Zeit nach der COVID-19-Pandemie und dann werden wir wieder zusammen das Vereinsleben so leben können, wie wir es auch vor dieser Pandemie getan haben.

In diesem Sinne...bleibts GESUND und bis bald.

INHALT 2020

- 02-09** Verein
- 10-11** Zweigverein FUSSBALL
- 12-15** Zweigverein
EIS- & STOCKSPORT
- 16-19** Sektion WINTERSPORT
- 20-22** Sektion TURNEN
- 22** Sektion KEGELN

GENERALVERSAMMLUNG MIT NEUWAHLEN

Am 05. Februar 2020 lud der Sportverein Breitenbach alle Vereinsmitglieder zur Generalversammlung beim Gasthof Rappold ein. Dieser Termin hatte nebenbei einen erfreulichen Hintergrund - der Verein feierte an diesem Tag sein 55-jähriges Bestehen.

Bericht: Günter Steinberger



Der gewählte Vorstand des Zweigverein Stocksport: v.l.: Kassier Alfred Margreiter, Zweigverein Obmann Stv. Herbert Thöny, Vizebürgermeisterin Martina Lichtmanegger, Sport u. Kulturausschuss Obmann Franz Moser, Zweigverein Obmann Hermann Huber und Schriftführer Florian Hausberger

Dieses Mal wurde der Ablauf der Versammlung neugestaltet, damit diese zügiger von statten geht. Mit einem 5 Jahres Rückblick des Hauptsportvereins und deren Sektionen führte Obmann Hannes Rupprechter durch die Versammlung. Schriftführer Günter Steinberger und Kassier Peter Hohlrieder ergänzten mit ihren Berichten den Rückblick. Danach waren die Zweigvereine mit ihren Jahreshauptversammlungen an der Reihe.



Zum 55-jährigen Bestehen durfte Obmann Hannes Rupprechter (l.v.l.) neben Ehrenobmann Ossi Hochfilzer (l.v.r) auch zahlreiche Ehrenmitglieder begrüßen. (v.l.: Maria Huber, Josef Koller, Anton Vorhofer, Helmut Sappl, Thomas Ingruber, Walter Gschwentner)



Sepp Koller, Sigmund Adamer - letztes Gründungsmitglied, Obmann Hannes Rupprechter und Ossi Hochfilzer

Kassaprüfer Markus Thaler entlastete anschließend die Kassiere vom Hauptverein sowie von den beiden Zweigvereinen »Fußball« und »Eis -und Stocksport«.

Mit den Neuwahlen wurde die Versammlung weitergeführt. Vizebürgermeisterin Martina Lichtmanegger führte durch die Wahl. Es gab nur eine Änderung beim Zweigverein Eis - und Stocksport – Sigi Ascher beendete seine Funktion als Obmann Stellvertreter, Herbert Thöny wurde als neuer Stellvertreter ernannt.

Nach der Versammlung lud der Verein bei Speis und Trank zum gemütlichen Ausklang des Jubiläumabends.

»Es ist besser, ein
einziges kleines
Licht anzuzünden,
als die Dunkelheit
zu verfluchen.«

Konfuzius



FACKELWANDERUNG 2019

Bericht: Reinhold Krigovszky

Viele kleine Lichter entzündeten sich am letzten Tag des Jahres am Badlstadion, denn der Zweigverein Fußball lud wieder zur Fackelwanderung mit anschließendem Silvestersmash in der Fußballerkantine ein. Rund 280 Fackeln wurden bis 17:00 Uhr an die Wanderer ausgegeben, ehe unser pensioniertes Urgestein Toni Vorhofer und Helmut Sappl die Runde starteten.

Vom Sportplatz wanderte der Fackelzug zur Sparkasse und weiter zum Feuerwehrhaus. Über die »Kalinangasse« wurde anschließend der Ortsteil Strass anvisiert, ehe es über die Petersburgsiedlung

wieder retour zum Sportplatz ging. Dort warteten bereits die fleißigen Helfer des Zweigvereins Fußball mit allerlei Getränken und Snacks auf die Wanderer. Hans Peter-Moser sorgte zum Abschluss mit einigen Feuerwerksbatterien für Aufmerksamkeit am Himmel.

Es war aber noch nicht Schluss am Sportplatzareal. In der bis auf den letzten Platz gefüllten Kantine der Fußballer, wurde der Jahresausklang noch ausgiebig gefeiert. Die eigens geschaffene Tanzbühne war voll ausgelastet, DJ Cristiano Auer sorgte für den passenden Beat.





VEREINSSKITAG 2020

Bericht: Günter Steinberger



Der diesjährige Vereinsskitag führte die SVB Familie in das Skigebiet Hochzeiger im Pitztal. Trotz der nicht allzu guten Wettervorhersage meldeten sich insgesamt 44 Teilnehmer für den Ausflug an. Unser Chauffeur des Vertrauens Hannes Lettenbichler (Anm. Woitl) startete um Punkt 07:00 Uhr die Tour ins Oberland. Die ganze Fahrt über regnete es, trotzdem war die Stimmung im Bus gut. Belohnt wurden die Teilnehmer dann im Skigebiet mit 20 cm Pulverschnee auf einem gewalzten Untergrund, man schwebte anfangs geradezu die Piste hinunter. Auch das Wetter besserte sich ein wenig, der Schneefall am Berg klang ab und die Sonne zeigte sich ab und zu.

Ein besonderes Erlebnis hatten einige unserer Kids bei der Talstation, trafen sie doch unseren (Alt) Skistar Benni

Raich. Natürlich musste hier sofort ein Foto mit ihm gemacht werden, so eine Chance bekommt man ja nicht alle Tage. Gewohnt freundlich stellte sich der VIP für den Schnappschuss zur Verfügung.

Während einige am Nachmittag noch den einen oder anderen perfekten Schwung auf der Piste übten, entschloss sich der Großteil für den Einkehrschwung, spielten doch "Die Trenkwalder" ab 13:00 Uhr live in der Schirmbar bei der Mittelstation auf.

Mit einem abschließenden Gruppenfoto und einer halben Stunde Verspätung wurde dann die

Heimreise angetreten. Das Resümee am Tagesende war einstimmig, es war wieder ein toller Tag. Auch Organisator Günter Steinberger war sehr zufrieden - der Bus war dieses Mal fast voll und es gab keine Verletzten!



FASCHING 2020

Buntes Faschingstreiben beim SV Breitenbach

■ ER & SIE SCHIESSEN ■

Bericht: Günter Steinberger



1. Platz Kinder



2. Platz Kinder



3. Platz Kinder

Am Faschingssamstag den 22.02.2020 fand in der Stocksporthalle Breitenbach wieder das alljährliche Masken Er & Sie Schießen statt. Über 110 Paare folgten der Einladung des Zweigvereins Eis- und Stocksport und versuchten ihr Glück bei den verschiedenen Spielen. Den 1. Platz bei den Kindern holten sich »Die coolen Girls« vor »BFF Panda 4« und »Untermoooser«. Der 1. Platz bei den Erwachsenen belegte das Paar »Saufende Kobolde«. Den 2. Platz holten sich »Jolly Joker und Bugs Bunny« vor »Susi und Rosi«.



1. Platz



2. Platz



3. Platz



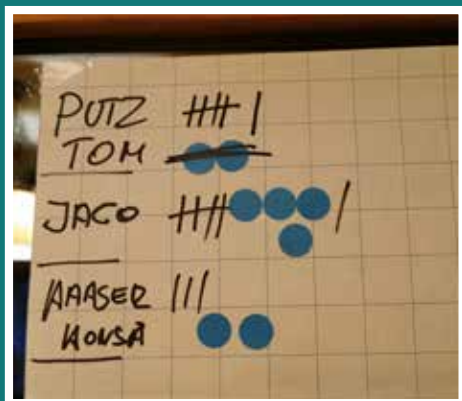
■ ZIRKUS-PARTY ■

Bericht: Ingrid Huber

Der Kinderfaschingsball beim Rappold mit dem DJ »Klaus de Sandos« wurde zahlreich besucht und kleine, sowie die großen Besucher verbrachten einen lustigen und geselligen Nachmittag beim »Wiascht«. Unser Ball fand heuer unter dem Motto »Im Zirkus« statt. Der Saal war dank der großartigen Unterstützung unseres Teams wieder passend dekoriert und die Gäste wurden mit Snacks und Getränken versorgt. An dieser Stelle möchten wir uns bei der Gemeinde Breitenbach bedanken, die uns wieder die Hot Dogs der Kinder spendiert haben. Auch die Unterhaltung kam nicht zu kurz. Es wurde zu Partyhits und Polonaise getanzt, gesungen und gelacht.

Unser herzlicher Dank gilt vor allem den fleißigen Mitarbeitern und Helfern, die diese Veranstaltung überhaupt ermöglicht haben! Ein Dankeschön gilt aber auch unseren vielen kleinen sowie erwachsenen Faschingsnarren, die im Nu die Tanzfläche eroberten. Sie trugen wesentlich dazu bei, dass das ein gelungener Nachmittag wurde.





HENDLWATTEN 2020

Hendlwatten des Zweigvereins Fußball wieder ein voller Erfolg

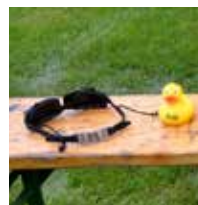
Bericht: Reinhold Krigovszky

76 Kartenspieler ließen es sich nicht nehmen am traditionellen Hendlwatten des Zweigvereins Fußball teilzunehmen. Von Donnerstag, 23.01. bis Sonntag, 26.01. wurden 470 Hühner bzw. Würste ausgegeben. Das Haushuhn (*Gallus gallus domesticus*) ist ursprünglich eine Nachzucht des Bankivahuhns aus Südostasien. Das Hühnchen am Teller kann also als internationales Gericht gesehen und genossen werden.

International war die Siegerliste nicht, Andreas Thaler war mit unglaublichen 42 Spielen »the man of the cards«, dicht gefolgt von unserem 1b-Abwehreisenuß, Markus Hosp und unserem Hawa.



»Vielen Dank für die Teilnahme am Turnier und Gratulation an die Sieger!«, frohlockte unser Fußball-Obmann am Sonntag bei der Preisverteilung.



ENTE GUT, ALLES GUT

Im Rahmen des Spiels gegen die SPG Ried/Kaltenbach – die Macht am Inn gewann souverän mit 4:0 – wurden auch die zehn Sieger-Enten des heurigen Entenrace aus einem umfassend desinfizierten Hänger durch Sebastian, U12 Kicker, mit geschwärzter Brille gezogen. Der dritte Preis im Wert von € 300,00 ging an unsere treue Fan-Seele Sigi Ingruber. Herta Achleitner durfte sich über den Akkurasenmäher der Firma Hochfilzer freuen und Ida Waldner war beim heurigen Entenrennen die strahlende Siegerin und bejubelte ihren Preis im Wert von € 1.000,00.

Ende gut, alles gut (frühneuenglisch All's Well, that Ends Well) ist ein Stück von William Shakespeare, das wohl zwischen 1601 und 1603 entstanden ist. Es ist eine Komödie, u.a. wird Helena, eine der Hauptprotagonistinnen, eine schier unerfüllbare Aufgabe gestellt, die sie jedoch schlussendlich meistert. So ähnlich geht es wohl momentan unserer Macht am Inn mit der Wiederholung der Wintermeisterkrone.

Das 4. Entenrace der Breitenbacher Fußballfamilie wird ganz sicher wieder im kommenden Jahr stattfinden, hoffentlich schwimmen dann die Dicks wieder den Dorfbach hinunter...



ZWEIGVEREIN FUSSBALL

Die Fußballer blicken auf eine bärenstarke Saison zurück...

Bericht: Reinhold Krigovszky



Neben kleineren Adaptierungen am Vereinsgebäude und Fußballplatz gab es in der vergangenen Saison seit längerer Zeit weniger bauliche Aktivität am Badlstadion. Einzig die Errichtung des Besprechungsraumes für den Sport- und Zweigverein war es, die Bautätigkeit betreffend, ruhig bei den Fußballern.

2019/2020 gingen neben der Kampfmannschaft und unseres Reserveteams weitere 11 Nachwuchsmannschaften und der Fußballkindergarten auf Punkte- und Torjagd. Die Zusammenarbeit mit dem SC Kundl im Nachwuchsbereich gestaltete sich auch wieder in dieser Spielzeit als große Bereicherung für die fußballbegeisterten Kids. Michael Golez und Stefan Oberhuber zeichneten für die Koordination der Spielgemeinschaft verantwortlich und zeigten sich von den erbrachten Leistungen, dem Enthusiasmus der NachwuchskickerInnen und den Trainerteams beeindruckt.

Beeindruckend waren auch die Leistungen unserer beiden »Adult-Teams«. Die Spielerdichte bei unserer 1b nahm durch die aufopfernde Trainerarbeit von Michael Gschwentner und Manfred Hosp zu und das Team beendetet die Herbstsaison mit dem herausragenden 3. Tabellenplatz.

Die Kampfmannschaft, unsere Macht am Inn, machte es der Reserve nicht nur nach, sondern toppte noch mit dem Herbstmeistertitel diese großartige Vorgabe. Stefan Oberhuber und Markus Krallinger entwickelten das Spielsystem weiter, sorgten dafür, dass sich die einzelnen Spieler individuell verbesserten und präsentierten dadurch den vielen Zuschauern ein Spiel unserer Equipe, das von Spielwitz, technischem Können und einer beeindruckenden Dominanz geprägt war. 11 Siege, 1 Unentschieden und 1 Niederlage belegen die Überlegenheit in Zahlen. Man machte sich berechnete Hoffnung auf den Aufstieg in die Gebietsliga Ost im Sommer 2020.

Doch erstens kam es anders und zweitens als man dachte... Das »SARS-CoV-2«, ein neuartiges Coronavirus brachte die gesamte Fußballwelt zum Stillstand. Die Ligen wurden im Frühjahr abgebrochen und die Ergebnisse nicht gewertet. Die Enttäuschung in der Breitenbacher Fußballfamilie war groß, dennoch steckte man nicht den Kopf in den Sand, sondern man überlegte sich hinter den Kulissen wie der Neustart der Saison 2020/2021 gut vonstatten gehen könne.

Dadurch war der Beginn der Saison sowohl im Nachwuchs- als auch im

Kampfmannschaftssportbereich ziele führend vorbereitet und stellte keine zu großen Herausforderungen dar. Sportlich ging es ähnlich erfolgreich weiter. Die Nachwuchsteams zauberten Spiele auf den grünen Rasen, die ein Fußballerherz zum Hüpfen bringen und unsere Kampfmannschaft steht momentan schon wieder an der Spitze der Bezirksliga Ost. Einzig unser Reserveteam schafft es momentan nicht, die sportlichen Erfolge der Vorsaison zu wiederholen. Dennoch ist es eine Freude, dass der Kader der 1b nach wie vor sehr viele Kicker in seinen Reihen hat.

»Natürlich überschattet das Coronavirus momentan das Fußballgeschehen, dennoch bin ich sehr zufrieden, wie die Mannschaften professionell und mit Hausverstand damit umgehen. Als Vorstand sind wir auch sehr bemüht, die Vorgaben der Bundesregierung, des Landes Tirol und des Tiroler Fußballverbandes umzusetzen. Ich denke, das gelingt uns sehr gut. Herzlichen Dank an alle, die auch wieder in diesen schwierigen Zeiten zusammengehalten und mitgemacht haben. Ich bin nach wie vor sehr stolz, dieser einzigartigen und großartigen Fußballfamilie vorstehen zu dürfen.« zeigte sich unser Fußballobmann zufrieden und dankbar für diese besondere Spielzeit.

■ AKTUELLES VON UNSEREN KLEINEN ■

Bericht: Christian Ehrenstrasser

Der Fußballkindergarten (U06), in Spielgemeinschaft mit dem SC Kundl, startete in die Saison 2020/21 mit nur 6-7 Spielern. Es wurde dann auch an einem Turnier in Münster teilgenommen. Obwohl alle Spiele verloren wurden, fehlte es trotzdem nicht an Ehrgeiz und Kampf. Mit der Zeit meldeten sich aber immer mehr Kinder für den Fußballkindergarten (FUKI) an, sodass Handlungsbedarf in Sachen Betreuung nötig war. Es wurde beschlossen, dass zwei Mannschaften gebildet werden, eine für Breitenbach und eine für Kundl. Während Jana Binder die Kids in Kundl betreut, ist unser Kampfmannschaftsspieler Florian Bramböck für

unsere Nachwuchskicker zuständig. Die Kinder kommen zwar noch nicht regelmäßig zum Training, doch es waren immer genug, um ein vernünftiges Training zu gestalten. Die U07 der SPG Kundl Breitenbach wird aktuell von Christian Ehrenstrasser trainiert. Auch hier wurde personell aufgestockt. Mit unserer aktuellen Tormaschine aus der Kampfmannschaft, Killian Zierhofer, haben die Kids zusammen mit Christian ein tolles Trainergespann. Aktuell ist der Kader mit 16 Spieler_innen gespickt. Auch die U07 bestritt im Sommer ein Turnier in Münster. Die Kids belegten hinter dem FC Kufstein den hervorragenden zweiten Platz.



U6 Mannschaft



U7 Mannschaft

■ U10 SPG KUNDL/BREITENBACH ■

Bericht: Markus Schmidt

Die Burschen der U10 SPG Breitenbach / Kundl haben in diesem, für uns allen, schwierigem Corona Jahr am 15 Juni mit dem Training begonnen. Die 11 Breitenbacher und 9 Kundler Kinder absolvierten dabei 52 Trainingseinheiten. Davon 1 Turnier, 7 Trainingsspiele und 8 Meisterschaftsspiele. Da die Jungs bis dato kein Meisterschaftsspiel verloren haben, stehen sie in der internen Tabelle (wird seitens TSV nicht geführt) verdientermaßen auf Platz 1.



U10 Mannschaft

ZWEIGVEREIN EIS- & STOCKSPORT

Bericht: Florian Hausberger

In der Wintersaison 2019/20 nahm der SV Breitenbach an 12 Meisterschaften im Mannschaftsspiel teil und erreichte dabei 8 Podestplätze und 2 Siege. Die Saison startete für den SV Breitenbach im Mannschaftsspiel gleich mit einem Doppelsieg durch den SV Breitenbach 1 und 2 bei der Oberliga Mixed in der Gruppe B in Kundl. Bei der darauffolgenden Landesmeisterschaft in Steinach waren somit drei Mannschaften aus Breitenbach am Start, wobei sich der SV Breitenbach 4 mit den 3. Platz einen Podestplatz sicherte.

Bei den Herren ging die Saison mit der Oberliga der Herren in Ebbs

los. Mit dem SV Breitenbach 3 und 4 gingen zwei Mannschaften an den Start, welche beide den Klassenerhalt schafften. Für den SV Breitenbach 1 und 2 lief es nach einigen Turniersiegen bei der Meisterschaft nicht so gut. Der SV Breitenbach 1 verpasste um ein Spiel den Klassenerhalt in der Bundesliga 1 und der SV Breitenbach 2 verpasste ebenfalls den Klassenerhalt in der Bundesliga 2.

Ein Highlight dieser Saison lieferten unsere Damen. Nach dem 3. Platz bei der Landesmeisterschaft, waren bei der Bundesliga der Damen zwei Breitenbacher Mannschaften vertreten.

Der SV Breitenbach 1 sicherte sich mit dem 2. Platz den Aufstieg in die Staatsliga und der SV Breitenbach 2 holte sich mit dem 4. Platz einen Steher. Auch die Jugend präsentierte sich sehr gut. Unsere U16 holte sich den Landesmeister und belegte daraufhin bei der Österreichischen Meisterschaft den 5. Platz. Die Spielgemeinschaft Angerberg/Breitenbach erreichte nach dem Landesmeister U19 den 3. Platz bei der österreichischen Meisterschaft. Zudem schafften es mit Matthias Gschwentner und Stefanie Wörgötter zwei Spieler ins Nationalteam und konnten somit bei der EM & WM in Regen Silbermedaillen nach Hause holen.



Die erfolgreichen Spieler bei den Landesmeisterschaften im Zielwettbewerb.
5 mal Gold und 3 mal Silber an nur einem Wochenende.

■ SILBERMEDAILLEN BEI DER WM & EM DER JUGEND ■

Vom 3. bis 7. März 2020 fand in Regen (Deutschland) die Europameisterschaft der Jugend U16 und die Weltmeisterschaft der Juniorinnen U23 mit Beteiligung von Spielern des SV Breitenbach statt. Matthias Gschwentner spielte im Nationalteam im Mannschaftsspiel U16 und Stefanie Wörgötter startete im Zielbewerb und Mannschafts-Zielbewerb der Juniorinnen U23 für Österreich. Nach der Vor- und Rückrunde stand für die U16 bereits eine Medaille fest. Am Finaltag qualifizierte sich die U16 fürs Finale. Das konnte allerdings das Team aus Deutschland für sich

entscheiden, was schlussendlich für Matthias Gschwentner die Silbermedaille und den Vize-Europameister bedeutete.

Im Zielbewerb stand Stefanie Wörgötter nach der Vorrunde auf Platz 3. In der Rückrunde konnte sie sich noch einen Platz nach vorne arbeiten und holte sich somit den Vize-Weltmeister der Juniorinnen U23. Beim Mannschafts-Zielbewerb mit Stefanie Wörgötter am Finaltag verpasste das österreichische Team knapp den 1. Platz und schnappte sich somit ebenfalls die Silbermedaille und den Vize-Weltmeistertitel.



Vize-Europameister Matthias Gschwentner



Doppel-Vizeweltmeisterin Stefanie Wörgötter

■ AUFSTIEG DER DAMEN IN DIE STAATSLIGA ■

Am 1.2.2020 wurde in Kufstein die Bundesliga Damen ausgetragen. Durch den Ausfall von Vorarlberg war der SV Breitenbach mit zwei

Mannschaften vertreten. Beide Mannschaften zeigten eine sehr gute Leistung und bis zum letzten Spiel war noch für beide Mannschaften der

Aufstieg in die Staatsliga möglich. Der SV Breitenbach 2, mit den Spielerinnen Claudia Thöny, Maria Stiefmüller, Franzi Köpf, Anna Maria Steiner und Andrea Meindl, verlor leider das letzte Spiel und verpasste somit mit dem 4. Platz (punktgleich mit dem 2. und 3.) sehr knapp das Podest und den Aufstieg.

Der SV Breitenbach 1 mit Helga Gschwentner, Stefanie Wörgötter, Elfriede Gruber, Angelika Gschwentner und Brigitte Huber musste im letzten Spiel, aufgrund der Pause, die Ergebnisse der anderen Spiele abwarten und zittern. Da nur der EV Kundl sein Spiel gewinnen konnte, fiel der vorübergehende Tabellenführer SV Breitenbach 1 nur auf den 2. Platz zurück, was schlussendlich den Aufstieg in die Staatsliga 2021 bedeutete.



Aufstieg in die Staatsliga - SV Breitenbach 1



Landesmeister Sen. Hermann Huber und Landesmeisterin der Damen Stefanie Wörgötter

Durch die Corona bedingte Absage aller Mannschaftsbewerbe in der Sommersaison, waren die Meisterschaften im Zielbewerb das Highlight dieser Saison. Von den Bezirksmeisterschaften, über die Landesmeisterschaften, bis hin zu den Österreichischen Meisterschaften, zeigten die Spieler des SV Breitenbach groß auf.

Den Start der Saison machten somit die Bezirksmeisterschaften am 12. Juli 2020 in Kundl. 10 Spieler des SV Breitenbach gingen in sechs verschiedenen Klassen im Zielbewerb an den Start und räumten kräftig ab. Bilanz für den SV Breitenbach: 4 Bezirksmeistertitel durch Daniel Lechner (U14), Sandro Thöny (U16), Marco Thöny (U23m), Stefanie Wörgötter (U23w), vier Vizebezirksmeistertitel und zwei dritte Plätze.

Es folgten am 29. und 30. August die Landesmeisterschaften in Kundl und

diese entwickelten sich zu Breitenbacher Festspielen. Die Spieler des SV Breitenbach toppten die Leistungen der Bezirksmeisterschaft und holten sich durch Bastian Mauracher (U14), Matthias Gschwentner (U16), Florian Hausberger (U23), Stefanie Wörgötter (Damen) und Hermann Huber (Senioren) fünf Landesmeistertitel. Zu den Landesmeistern gesellten sich auch noch drei Vizelandesmeister und zwei dritte Plätze.

Durch diese Top Leistungen qualifizierten sich sieben Spieler des SV Breitenbach für die Österreichischen Meisterschaften am 13. und 14. September in Klagenfurt, wobei wiederum Edelmetall für den SV Breitenbach glänzte. Bastian Mauracher holte sich den Österreichischen Meister U14 und Matthias Gschwentner sicherte sich mit 330 Punkten den Österreichischen Meister U16. Zusätzlich zum Österreichischen Meister schnappte sich Matthias mit der ersten Serie von 172 Punkten auch den Platz 3 in der ewigen Bestenliste der U16.

Zu den zwei Österreichischen Meistern folgte noch ein Vize-Österreichischer-Meister-Titel U23 durch Stefanie Wörgötter und weitere gute Platzierungen. Hermann Huber verpasste mit dem 4. Platz knapp das Podest und Florian Hausberger belegte den 5. Platz in der Klasse U23. Dazu kamen noch fünf weitere Top 10 Ergebnisse.

Herzlichen Glückwunsch allen Spielern zu diesen großartigen Erfolgen.



Österreichischer Meister U14 Bastian Mauracher und Österreichischer Meister U16 Matthias Gschwentner

■ SV BREITENBACH STOCKSPORT ■ DUOCUP 2020

Aufgrund der Absage aller Meisterschaften startete der SV Breitenbach diesen Sommer einen Duocup mit einer Vorrunde und mit einem Finaltag. In der Vorrunde am 12. und 13. August kämpften 15 Mannschaften in drei Gruppen um den Einzug ins Finale der besten acht Mannschaften. Im Finale am 20. August wurden diese acht Mannschaften wiederum in zwei Vierergruppen aufgeteilt, wobei sich

die besten zwei Mannschaften den Halbfinaleinzug sicherten. Durch die souveränen Leistungen in der Gruppenphase 1 standen sich im Halbfinale 1 Kathi & Hermann und Sandro & Marco gegenüber und im Halbfinale 2 Steffi & Fred und Daniel & Basti. Nach spannenden sechs Kehren sicherten sich Kahti & Hermann und Steffi & Fred den Finaleinzug. Im Finale sah es nach einer 10:0 Führung so aus, als

würden sich Kahti & Hermann durchsetzen. Doch Steffi & Fred drehten die Partie und holten sich mit einem 18:10 den Sieg im SV Breitenbach Duocup 2020. Das kleine Finale gewannen Sandro & Marco mit 15:11.

Der SV Breitenbach gratuliert zu den erbrachten Leistungen und bedankt sich bei allen Spielern fürs Mitmachen.



Bericht: Florian Hausberger

■ 1. TENNIS STOCKSPORT DUATHLON ■

Am 25. Juli 2020 veranstalteten der TC Kaiserblick Breitenbach und der SV Breitenbach Zweigverein Eis- und Stockport zum ersten Mal einen Duathlon aus Tennis- und Stocksport. Dazu wurden durch Losentscheid Paare aus jeweils einem Tennisspieler und einem Stockschiützen gebildet, die sich dann sowohl im Tennisspielen als auch im Stockschießen miteinander messen mussten. Den Auftakt machte am Vormittag nach einer zünftigen Stärkung in Form eines Weißwurstfrühstücks der Tennissport: Die insgesamt elf Paare wurden in zwei Gruppen eingeteilt, in denen im Modus »jeder gegen jeden« Doppel gespielt wurde. Im Anschluss daran folgten noch die Platzierungsspiele. Am Nachmittag übersiedelten die Teilnehmer dann in die Stocksporthalle, wo nun die Stockschiützen ihr Können

zeigen konnten: In zwei neu zusammengelosten Gruppen traten die Paare wiederum im Modus »jeder gegen jeden« an, wobei bei jeder Partie sechs Kehlen geschossen wurden. Nach der Gruppenphase folgten wiederum die Platzierungsspiele für die elf Paare.

Nachdem sie bereits die Tenniswertung für sich entscheiden konnten, zeigten Franz Moser und Thomas Mössner auch beim Stockschießen eine sehr ansprechende Leistung: Der dritte Platz beim Stockschießen sicherte ihnen den Triumph beim ersten Breitenbacher Duathlon aus Tennis- und Stocksport. Die Paarung Sigi Ascher und Lukas Rupprecher konnte sich dank einer



Obmann Tennis Simon Ellinger, Franz Moser, Thomas Mössner, Hermann Huber, Sigi Ascher



überragenden Leistung beim Stockschießen Platz zwei sichern, Andreas Rupprecher und Hermann Steinberger belegten den dritten Platz. Obwohl sie es knapp nicht unter die ersten drei Plätze schafften, schlugen sich besonders auch die zwei einzigen Teilnehmerinnen Silvana Pixner und Daniela Rinnergschwentner wacker.

Bei dem Kombinationsbewerb aus zwei sehr unterschiedlichen Sportarten, ließ so mancher Stockschiütze Talent für den Tennissport aufblitzen und zeigten einige Tennisspieler, dass sie nicht nur mit dem Tennisschläger, sondern auch mit dem Stock sehr gut umgehen konnten. So war man sich nach der ersten Ausgabe eines Tennis-Stocksport-Duathlons in Breitenbach bei beiden Vereinen einig, dass der interessante Bewerb auch im kommenden Jahr durchgeführt werden soll.



Teilnehmer des 1. Tennis Stocksport Duathlon

SEKTION WINTERSPORT

Bericht: Günter Steinberger



■ 55. BERGMESSE AM ASCHERKREUZ ■

Nachdem die Covid-19 Pandemie seit März 2020 praktisch das ganze Vereinsleben des Sportverein Breitenbach lahmlegte, war die traditionelle Bergmesse am Ascherkreuz die erste Veranstaltung, die trotz geltender Einschränkungen seitens des Vereines abgehalten werden konnte.

Das Wetter wollte noch nicht so ganz mitspielen, es regnete fast den ganzen Vormittag, so wurde die Messe direkt bei der Eggerhäuslalm zelebriert. Um 12:30 Uhr startete unser Hr.

Pfarrer GR Dr. Piotr Stachiewicz mit dem Gottesdienst. Die Bläsergruppe der BMK Breitenbach umrahmte wie immer die Messe. Auch die Sonne wollte noch etwas vom Tage haben - unser Pfarrer fand in seiner Predigt auch die

passenden Worte dafür - »Gott legte seinen Mundschutz ab«.

Anschließend versorgte die Sektion Wintersport die rund 90 Besucher wie gewohnt mit Speis und Trank. Der Tag fand einen gemütlichen Ausklang.



Die SV Breitenbach Promis



Familie Hager mit Pfarrer GR Dr. Piotr Stachiewicz

■ KINDERSKITRAINING 2020 ■

Bericht: Manfred Feichtner



Im Dezember 2019 startete die Sektion Wintersport zum 5. Mal mit dem Kinderskitraining und neuer Bekleidung. Wegen Schneemangels mussten die ersten zwei Trainings in Alpbach durchgeführt werden. Die 40 Kinder wurden in fünf verschiedenen Gruppen aufgeteilt, um die skifahrerische Grundausbildung bzw. technische Weiterent-

wicklung zu verbessern. Zum ersten Mal nahmen fast die Hälfte der Kinder beim Englcup in Schwoich teil, mit sehr guten Platzierungen bzw. Stockerlplätzen. Mit Hilfe der Trainer und Eltern, konnten die zehn Einheiten bis März erfolgreich und ohne Verletzungen in Alpbach bzw. in Reith ausgeführt werden. Beendet wurde die Saison mit einem Nachtskifahren

in Reith und anschließendem Essen im Lift Café Heiss - gesponsert von der Fa. SAMO THERM Service GmbH.

Die Sektion Wintersport möchte sich hiermit bei der großartigen Unterstützung des Skigebietes Skijuwel Alpbachtal bzw. Reith im Alpbachtal bedanken. Vielen Dank auch den helfenden Eltern und Sponsoren.





■ SCHÜLERSKI- & DORFMEISTERSCHAFT 2020 ■

Bericht: Günter Steinberger

Der Hochfeldferner in Schwoich war am 08.02.2020 erneut in fester Breitenbacher Hand, fand doch die Schülerski- und Dorfmeisterschaft des SV Breitenbach statt. Mit 99 Teilnehmern verfehlte man zwar knapp den Hunderter, Sektionsleiter Manfred Feichtner war mit der Teilnehmerzahl dennoch zufrieden. Trotz der Wetterkapriolen unter der Woche mit Intensivregen, sowie satten Plusgraden, konnte der Schwoicher Skiclub eine faire, nicht allzu schwere Piste den Rennläufern zur Verfügung stellen, zudem war es am Renntag sonnig (wir glauben, unser Manfred hat da einen Deal mit dem Wettergott).

Ob eleganter Schwung durch die Tore oder aber auch mit brachialer Gewalt, den Zuschauern im Zielbereich wurde alles geboten. Den Schülermeister/-in Titel holten sich Lorena Moser und David Pacher, bei den Erwachsenen waren Roswitha Schennach und Wintersport Sektionsleiter Stv. Klaus Waldner eine Klasse für sich. In der Gleichmäßigkeitswertung lachte unser Klaus ebenfalls von ganz oben,

er fuhr nämlich zweimal exakt die gleiche Zeit. Martina Thaler tat es ihm nach und gewann die Wertung bei den Damen. Leider hatte die perfekt organisierte Veranstaltung einen

Wehrmutstropfen zu verkraften. Unser Obmann Stv. Hans Peter Moser kam im ersten Durchgang unglücklich zu Sturz und verletzte sich schwer am Knie.



Dorfmeister/-in 2020

v.l.: SL Wintersport Manfred Feichtner, SL Stv. Wintersport Klaus Waldner, Roswitha Schennach, LA Bgm. Ing. Alois Margreiter



1. Martina Thaler, 2. Eva Ehrenstrasser, 3. Renate Asslaber (nicht anwesend), 4. Birgit Messner, 5. Roswitha Schennach

Schülermeisterin	Moser Lorena
Schülermeister	Pacher David
Vereinsmeisterin	Schennach Roswitha
Vereinsmeister	Waldner Klaus
Gleichmäßigkeitswertung:	
Damen	Thaler Martina
Herren	Waldner Klaus



Schülerskimeister/-in 2020
v.l.: SL Wintersport Manfred Feichtner, Lorena Moser, David Pacher, LA Bgm. Ing. Alois Margreiter



1. Klaus Waldner, 2. Klingler Michael, 3. Diethard Zathamer, 4. Richard Haaser (1.v.r), 5. Ehrenstrasser Christian (2.v.r),



RADWOCHE 2020

■ BREGENZERWALD HITTISAU ■

Bericht: Walter Gschwentner

Bis zuletzt verpöht, jetzt ist es zum Standard geworden – das E-Bike. Nachdem der Großteil unserer Gruppe etwas in die Jahre gekommen ist, wollten wir uns dem allgemeinen Trend zum unterstützten Radeln nicht verschließen. So sind wir wieder in der Lage, auch höher gelegene Ziele zu erreichen. Im immer wieder schönen Bregenzerwald fanden wir drei tolle Touren, bei denen auch Überraschungen nicht ausblieben. Ein Tag fiel regelrecht ins Wasser, was uns nicht daran hinderte, die Seebühne in Bregenz zu inspizieren.

Mittwoch: Leckentalrunde. Die erste Tour hatte gleich einiges zu bieten. Angefangen mit einer Asphaltstraße, gefolgt von einer guten Schotterpiste bis hin zu einem Karrenweg, der sich eigentlich nur für den Viehtrieb

eignete, waren zahlreiche Straßenverhältnisse zu überwinden. Belohnt wurden wir dann durch eine idyllische Abfahrt von der Alpe Scheidwang bis zur Einkehr Sennalpe Gerstenbrändle. Zur Abwechslung überraschte uns ein ordentlicher Regenguss während unserer Mittagspause – Gott sei Dank unter Dach. Der Retourweg führte uns über die Höllritzer alpe hinauf zur Oberen Wilhelmalpe, weiter nach Balderschwang und zurück zu unserem Hotel »Zum Hirschen«. Der Rückweg war begleitet von starken Regen- und Graupelschauern, die wir jedoch trocken überstanden haben.

Donnerstag: Die Tour startete auf einer Asphaltstraße über Riefensberg, welche durch eine Schotterstraße abgelöst wurde. Es ging steil bergauf zu einer Almhütte. Von dort





mussten wir nochmals circa 100 Höhenmeter steil bergauf fahren, man konnte das mit dem Weg auf die »Ruraalm« vergleichen, und das mit schweren E-Bikes. Oben angelangt traten wir durch das Steinerne Tor in eine prächtige Almlandschaft. Das Bier auf der Moosalpe hatten wir uns redlich verdient. Wir radelten weiter über Hochbühl zum Hochhäderich, einem kleinen Skigebiet. Von dort ging es über die alte Alpenstraße zurück nach Hittisau.

Freitag: Schlussrunde. Wie bei der »Tour de France« wird auch bei uns am letzten Tag gebummelt. Wir achten aber generell darauf, dass wir es in der ganzen Woche nicht zu stressig haben. Die Route führte uns nach Eschau und wieder zurück. Den Sager der Woche darf sich eine Sennerin an die Feder stecken. Auf unsere Frage, ob wir schon in Deutschland seien, kam die Antwort: »Gott si dank ned, abr du kansch uffu geha und ummiluaga.«

Wir durften wieder eine tolle Woche bei bester Verpflegung gepaart mit Sport und tollen Eindrücken erleben.



SEKTION TURNEN

Bericht: Kathrin Huber

Ein außergewöhnliches und herausforderndes Jahr neigt sich dem Ende zu und wir möchten uns gleich im Vorhinein für das große Verständnis unserer fleißigen KursteilnehmerInnen und die gute Zusammenarbeit mit unseren Vorturnern bedanken.

Angefangen hat unser Vereinsjahr im Herbst mit dem Block A, gefolgt von Schnupperblock B, die beide wieder sehr gut angenommen wurden. Als wir dann im März mit unserem dritten Block C starteten, kündigte sich schon langsam die bevorstehende Problematik Covid-19 an, jedoch hofften wir, dass der schlimmste Fall, unsere Kurse einstellen zu müssen, nicht eintreten würde. Jedoch mussten kurzerhand sämtliche Kurse nach drei Einheiten abgesagt und bis auf weiteres verschoben werden. Somit setzten wir den nächsten Kursbeginn

im September an, um die abgesagten Kurseinheiten vom März nachzuholen. Voller Hoffnung gingen wir nach einem relativ normalen Sommer in den Herbst hinein. Leider bestand keine Möglichkeit neue KursteilnehmerInnen in die Turnkurse zu holen. Doch auch der Start im Herbst verzögerte sich und neue Maßnahmen zwangen uns erneut den Start zu verschieben. Da nur mehr 10 TeilnehmerInnen pro Kurseinheit erlaubt waren, beschlossen wir in einer Teamsitzung alle Erwachsenenkurse zu teilen und für jeden Kurs eine Ersatzstunde einzubauen. Da in den Kinderkursen der Mindestabstand nicht gewährleistet werden konnte, mussten wir diese leider absagen.

Mit einem gut ausgearbeiteten Hygienekonzept waren wir wieder einmal startklar. Es musste nur noch

die Einteilung in die Kleingruppen erfolgen. Unser Team nahm dazu mit allen TeilnehmerInnen telefonisch Kontakt auf, um die Gruppen einzuteilen. Lange Telefonate wurden geführt, um die neue Einteilung zu treffen. Doch auch jetzt machten uns die erneut neu getroffenen Maßnahmen einen gewaltigen Strich durch die Rechnung. Raumtechnisch und organisatorisch war diese neue Vorschrift (maximal 6 Personen pro Kurseinheit) für uns so leider nicht mehr umsetzbar. Wir bedauern es alle sehr, aber hoffen, dass unsere geduligten KursteilnehmerInnen wissen, dass wir alles dransetzen werden endlich so schnell wie möglich wieder los zu starten. Unser ausgearbeitetes Hygienekonzept wird uns jedoch mit Sicherheit noch längere Zeit begleiten.

Somit endet also ein herausforderndes Jahr in jeglichen Bereichen unseres Lebens und wir hoffen sehr, dass wir bald mit den turnbegeisterten BreitenbacherInnen die Turnsäle weiterhin beleben und wieder etwas mehr Bewegung, Spaß und Geselligkeit in unseren Alltag zu bringen.

SEKTION KEGELN

Bericht: Walter Gschwentner

Auch die Sektion Kegeln blieb von Covid-19 nicht verschont. Die laufende Meisterschaft wurde nach einer Runde im Frühjahr abgebrochen und ersatzlos gestrichen.

Die Meisterschaft 20/21 wird interessant, weil beide Mannschaften des SV Breitenbach in derselben

Liga (Tiroler Landesliga Herren 4er) starten. Dabei verlief der Auftakt für die »Einser« sehr erfreulich. In Runde 1 wurde die SVG Tyrol mit 6 : 0 besiegt, in Runde 2 die starken Landecker mit 4 : 2. Der Start unserer 2. Mannschaft verlief nicht nach Wunsch – 0 : 6 Klatzsche gegen den Sportkegelverein TRM.

In Runde 2 trotzte unser Quartett in einem spannenden Kampf. Zoltan Soos rettete mit dem letzten Schub das um 1 Kegel bessere Gesamtholz. Der KSK Wacker Innsbruck ein 1 : 1.

Derzeit ist der Spielbetrieb auf Grund der Pandemie wieder eingestellt. Die Sektion bedankt sich bei allen Spielern, Betreuern, Fans und natürlich auch beim Hausherrn Gwercherwirt, die trotz erschwelter Bedingungen immer wieder »Habt Acht« stehen, wenn es heisst: Mander mia miassen angreifen.



DAMALS ...

Ein kleiner Rückblick in Bildern

EINWEIHUNG VEREINSHEIM 1990





Termine

Sportverein Breitenbach



22. - 24.01.2021	Hendlwatten
07.02.2021	Schülerstichtag & Vereinsmeisterschaft Skifahren Die genauen Daten werden rechtzeitig bekannt gegeben.
13.02.2021	Er- & Sie-St. Nikolausabend ab 13:00 Uhr im Kaplanei im Badl. Anmeldung PAARWEISE vor Veranstaltungsbeginn, ein Glas Wein anschließend.
14.02.2021	Kinderraschingsball 15:00 Uhr, Gasthof Rappold
06.03.2021	Vereinsstichtag Hochzeiger im Pitztal
20. - 23.05.2021	Pfingstfest
25.07.2021	56. Bergmesse des Sportverein Breitenbach 12:30 Uhr am Ascherkreuz - Änderungen vorbehalten.
26.10.2021	Fitmarsch Treffpunkt am Sportplatz Breitenbach - Start um 09:00 Uhr
31.12.2021	Fackelwanderung Kurz vor dem Jahreswechsel ist eine Fackelwanderung ein ganz besonderes Erlebnis für Einheimische und Gäste. Fackeln werden vom Tourismusverband zur Verfügung gestellt. Wem beim einstündigen Marsch noch nicht warm geworden ist, kann sich im Anschluss an die Wanderung noch mit Tee oder Glühwein aufwärmen. Die Teilnahme ist kostenlos, gutes Schuhwerk unbedingt erforderlich. Alle die es gern stimmungsvoll haben, sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist am Silvesterabend um 17:00 Uhr beim Sportplatz Breitenbach.

Terminänderungen vorbehalten!

www.sv-breitenbach.at